

Winter wie anno dazumal

Bern/Seefeld, 23.11.2022 – Auf schneesicheren 1200 Metern erstreckt sich Tirols Hochplateau zwischen Nostalgie und Moderne. Hier sind die Alpen echt einzigartig – ein Schritt aus der Hoteltür, und schon steht man mittendrin.

Wer an einem sonnigen Wintertag – und davon gibt es auf Tirols Hochplateau mehr als sonst wo in der Region – durch das verschneite Dorfzentrum Seefelds spaziert, atmet in den Shopping-Arkaden einer der ältesten Fussgängerzonen Tirols einen Hauch von mondän-altehrwürdigem Luxus. Obwohl der Ort nur gut 3500 Einwohner zählt, umgibt ihn ein ganz eigenes, städtisches Flair.

Einmalig sind die kurzen Entfernungen ins Wintersportglück: Beim Olympiabad flitzen die Eisläufer über die glatte Fläche. Am Pfarrhügel, direkt hinter der Sankt-Oswald-Kirche, sausen die Kinder auf ihren Schlitten den Hügel hinab. Auf der anderen Seite der Fussgängerzone, am Geigenbühel, findet der Kinderskikurs am Birkenlift statt. Am Seekirchl, in Sichtweite der Sprungschanzen und des WM-Langlaufstadions, machen sich die Langläufer auf den Weg Richtung Mösern und Leutasch. Winterwanderer stapfen durch die verschneite Landschaft. Und von irgendwoher ist das Gebimmel einer Pferdekutsche zu hören.

Immer in der Spur

Die Vorteile des Langlaufens liegen auf der Hand. Der Sport stärkt das Herz-Kreislauf-System, stählt die Muskeln und erfreut die Psyche. In keiner anderen Sportart taucht man schneller ein in die unberührte Natur. Und schliesslich ist Langlaufen unkompliziert und braucht nur wenig Ausrüstung.

Loipenwandern in der klassischen Technik kann jeder gesunde Mensch praktisch intuitiv. Die sportlichere Skating-Technik lernt man unter fachkundiger Anleitung in relativ kurzer Zeit. Rund um Seefeld und auf dem gesamten Hochplateau stehen dafür 245 bestens präparierte Loipenkilometer bereit. Dank der Toplage auf 1200 Metern über Meer und dem schneereichen Mikroklima kann man schon sehr früh im Winter die schmalen Skier anschnallen und abwechslungsreiche Runden drehen. Die breiten Spuren sind für beide Stile vorbereitet und bieten Langlaufvergnügen für alle Ansprüche: Von anspruchsvollen Loipen bis hin zu einfachen Genussrunden durch das sonnige Leutaschtal.

Sport für jedermann

Dem Alltag entfliehen, im meditativen Rhythmus zu sich selbst finden und die Natur mit allen Sinnen erleben: 142 Kilometer geräumte und beschilderte Winterwanderwege können in der Region Seefeld begangen werden. Man befindet sich nicht im alpinen Gelände, braucht weder spezielle Vorkenntnisse noch Ausrüstung und fühlt sich trotzdem fast wie in der Wildnis Kanadas. Übrigens: Auf dem ersten Winterweitwanderweg Tirols können Gäste den «Wintersport für jedermann» auch als Mehrtagestour ausprobieren. Und weil beim Langlaufen und Winterwandern immer genug Zeit zum Geniessen bleibt, laden viele gemütliche Almhütten entlang der Loipen, Wege und familiären Skigebieten zu herzhaften Stärkungen am knisternden Kaminfeuer. Nach der Einkehr auf einer Hütte ist auch die Abfahrt mit



einem Schlitten ein besonderes Erlebnis. Unten ist Erholung dann in gemütlichen Pensionen, gut ausgestatteten Ferienwohnungen und luxuriösen Wellnesshotels garantiert.

Einfach ankommen

Die Wintervielfalt am sonnigen Plateau hoch über Innsbruck ist schnell erreicht. Dank eigenem ICE-Bahnhof im Zentrum von Seefeld fährt man ganz bequem und ohne Stau in den Winterferien. Mit der Gästekarte inklusive kostenlosem Regionsverkehr hat man auch gleich die ganze Vielfalt in der Hand. Unmittelbar beim modernen Bahnhofsgebäude beginnt die historische Fussgängerzone mit ihren gemütlichen Cafés, Restaurants und kleinen Läden. Ob köstlicher Kuchen, spritzige Drinks oder der Einstieg in die Loipe – alles ist leicht zu Fuss erreichbar. Während im historischen Ortskern romantisch der Weihnachtsmarkt funkelt, locken ausgezeichnete Wellnessbetriebe mit den schönsten Seiten der Entspannung.

www.seefeld.com

Weitere Informationen finden Sie auf der [Webseite](#) vom Tourismusverband Seefeld.

Bilder inklusive Copyrights finden Sie [hier](#).

Für weitere Informationen und Bildmaterial (Medien):

Lisa Krenkel, Marketingleitung, Tourismusverband Seefeld

Tel. +43 664 2509613, Lisa.Krenkel@seefeld.com

Gere Gretz & Jürg Krattiger, Medienstelle Tourismusverband Seefeld

c/o Gretz Communications AG, Zähringerstrasse 16, CH-3012 Bern, Tel. 031 300 30 70, info@gretzcom.ch

Seefeld: Die 3500-Einwohner-Gemeinde verbindet den traditionellen Tiroler Charme eines alpinen Feriendorfes mit anspruchsvollem, internationalem Flair. Von der Dorfmitte sind es nur wenige Schritte zu Liften, Loipen und Wanderwegen. Die Fussgängerzone lädt mit familiären Boutiquen zum Shoppen und Flanieren ein. Golfanlagen, ein Sport- und Kongresszentrum, ein Casino im alpenländischen Stil sowie ein vielfältiges Gastronomie- und Hotellerie-Angebot runden das Ortsbild ab. Für ein breites Unterhaltungsangebot sorgen zudem das ganze Jahr über zahlreiche Events und traditionelle Feste.